

Niederschrift

über die Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -

Datum: 19.08.2010

Ort: Beratungsraum 118 des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 17:17 Uhr

Vorsitz: Herr Bürgermeister Detlef Nonnen

Beschlussfähigkeit

Soll:	9	Stadträtinnen/Stadträte
Ist:	8	Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Verspätetes Erscheinen

Herr Tino Fritzsche	CDU-Ratsfraktion	16:38 Uhr; TOP 4.3
Herr Jürgen Renz	sachkundiger Einwohner	16:38 Uhr; TOP 4.3

Stadtratsmitglieder

Herr Axel Brückom	SPD-Fraktion
Herr Hubert Gintschel	Fraktion DIE LINKE
Herr André Horváth	SPD-Fraktion
Herr Christian Kempe	CDU-Ratsfraktion
Herr Dr. Peter Neubert	Fraktion DIE LINKE
Herr Prof. Dr. Andreas Schmalfuß	Fraktion FDP
Herr Dr. Gerhard Schultz	CDU-Ratsfraktion
Frau Petra Zais	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

sachkundige Einwohner

Herr Ralph Burghart
Herr Dr. Wolfgang Degner
Herr Werner Glaesel
Herr Heinz-Dieter Gollmar

beratend Teilnehmende

Herr Berthold Brehm	Bürgermeister Dezernat 1
Frau Heidemarie Lüth	Bürgermeisterin Dezernat 5
Herr Miko Runkel	Bürgermeister Dezernat 3
Frau Petra Wesseler	Bürgermeisterin Dezernat 6

Bedienstete der Stadtverwaltung

Frau Babett Colditz	Referentin Dezernat 2
Frau Gunda Georgi	Amtsleiterin Amt 15
Herr Bernd Gregorzyk	Amtsleiter Amt 66
Herr Uwe Götsch	Amtsleiter Amt 23
Herr Tilo Keller	Abteilungsleiter Abt. 20.2
Herr Albert Lonsdorfer	Amtsleiter Amt 11
Frau Verena Martin	Abteilungsleiterin Abt. 20.1

Schriftführer

Herr Thomas Haase

Sachbearbeiter Abt. 15.4

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende Herr Bürgermeister Nonnen** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest. Er gibt die Namen der entschuldigt fehlenden Ausschussmitglieder bekannt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen **keine** Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzungen des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich - vom 17.06.2010 und 28.06.2010
-

Gegen die Niederschrift sind **keine** Einwendungen eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

- 4 Beschlussvorlagen an den Verwaltungs- und Finanzausschuss
-

- 4.1 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung in der Haushaltsstelle 63010.95148 Gemeindestraßen Folgemaßnahmen Sammlerbau/Leitungserneuerung, Tiefbaumaßnahme, Hofer Straße
Vorlage: B-150/2010 Einreicher: Dezernat 6/Amt 66
-

Herr Gregorzyk (Amtsleiter Amt 66) informiert, dass die außerplanmäßige Mittelbereitstellung lediglich der ordnungsgemäßen haushaltsrechtlichen Darstellung der Baumaßnahme dient.

Beschluss B-150/2010

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung in der Haushaltsstelle 63010.95148 Gemeindestraßen Folgemaßnahmen Sammlerbau/Leitungserneuerung, Tiefbaumaßnahme, Hofer Straße gemäß Anlage 3 der Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (8 Ja-Stimmen)

- 4.2 Veräußerung des Flurstücks 206 i der Gemarkung Markersdorf
Vorlage: B-175/2010 Einreicher: Dezernat 2 / Amt 23
-

Herr Götsch (Amtsleiter Amt 23) informiert, dass es sich beim Erwerber um einen Bediensteten der Stadt handelt. **Herr Bürgermeister Nonnen** fügt hinzu, dass daher aus Gründen der Transparenz dem Ausschuss der Vorgang vorgelegt werde.

Herr Stadtrat Brückom (SPD-Fraktion) meint, dass die Erwerber das Grundstück günstig erwerben, da es sich um Bauland handelt. **Herr Götsch** entgegnet, dass die Zuwegung zum Grundstück ungünstig sei. Das Grundstück sei zudem seit vielen Jahren unverkäuflich gewesen.

Beschluss B-175/2010

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Veräußerung des Flurstückes 206 i der Gemarkung Markersdorf gemäß Anlage 1 der Beschlussvorlage.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
(6 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen)**

- 4.3 Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 267/5 der Gemarkung Reichenbrand, Grundstück an der Lennestraße
Vorlage: B-192/2010 Einreicher: Dezernat 2 / Amt 23
-

Herr Götsch (Amtsleiter Amt 23) informiert, dass es sich beim Bewerber um einen Bediensteten der Stadt handelt und sich die Erschließung des Grundstückes aufwendig gestaltet. **Herr Bürgermeister Nonnen** ergänzt, dass das Grundstück seit 2004 in der Vermarktung sei und der Verkaufspreis über dem Verkehrswert liegt.

Herr Götsch bestätigt auf Nachfrage von **Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**, dass der Erwerber eine Teilfläche von 640 m² erwirbt. Man werde Vorkehrungen treffen, dass die Erschließung des übrigen Teils von Amts wegen erfolge.

Beschluss B-192/2010

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstückes 267/5 der Gemarkung Reichenbrand gemäß Anlage 1 der Beschlussvorlage.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich bestätigt
(7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung)**

- 5 Umsetzung des Konjunkturprogramms für Investitionen in Kommunen (K II)
-

Frau Bürgermeisterin Wessler teilt mit, dass 87 Maßnahmen bewilligt wurden, 58 Maßnahmen durchgeführt werden und 28 Maßnahmen bereits abgeschlossen wurden. Beauftragt wurden ca. 33,9 Mio. Euro. Den Bewilligungsbescheid für die Sanierung der Rathausfassade habe sie erst am Sitzungstag erhalten. Die vollständige Umsetzung dieser Maßnahme sei nun jedoch nicht mehr in 2010 möglich.

Herr Stadtrat Prof. Dr. Schmalfuß (Fraktion FDP) fragt, ob externe Dienstleister bei Vergabe und Controlling der Baumaßnahmen beteiligt waren. **Frau Bürgermeisterin Wessler** entgegnet, dass das K II ohne externe Dienstleister nicht umsetzbar gewesen wäre. **Herr Stadtrat Prof. Dr. Schmalfuß** bittet um eine Übersicht, welche Ingenieurbüros bei welchen Projekten in welcher Höhe beteiligt waren. **Frau Bürgermeisterin Wessler** sagt zu, die Übersicht zu erstellen, weist aber auf die derzeit geringen personellen Kapazitäten im Hochbauamt hin.

Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE) fragt, ob die Heizkessel bereits ausgetauscht wurden. **Frau Bürgermeisterin Wessler** sagt eine Zusammenstellung zur Umsetzung zu.

6 Verschiedenes

6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Herr Bürgermeister Brehm informiert zum Hochwasser vom 7. August 2010. Der geschätzte Gesamtschaden in Chemnitz beträgt ca. 13 Mio. Euro, allerdings liegen von etwa 40 % der Unternehmen noch keine Meldungen vor, so dass 4 bis 8 Mio. Euro an Schäden noch dazukommen können. Das Hochwasser sei ein außergewöhnliches Ereignis ohne Vorwarnzeiten gewesen. Künftig werden die Anwohner bereits ab Hochwasserwarnstufe 2 gewarnt. Die Verwaltung hat sich dazu entschieden in den Bereichen von Flüssen Sirenen zu installieren.

Frau Georgi (Amtsleiterin Amt 15) erklärte, das ein Bürgertelefon wurde. Es gingen bisher 2.198 Anrufe ein. Es wurden Schadensmeldungen aufgenommen und Hilfsangebote vermittelt. Teams der Stadt Chemnitz, bestehend aus Bausachverständigen und Sozialarbeitern, haben 163 Haushalte vor Ort besucht. Von der CWE wurden 147 geschädigte Unternehmen erfasst. Auf dem Spendenkonto der Stadt sind derzeit 53.275 Euro; eine weitere sechsstellige Spende sei angekündigt. Voraussetzung für die Gewährung der Spendenauszahlung sei eine Vor-Ort-Besichtigung.

Herr Glaesel (sachkundiger Einwohner) meint, dass sich der Stadtrat eine Bilanz geben lassen solle, wie die nach dem Hochwasser 2002 beschlossenen umfangreichen Maßnahmen umgesetzt wurden. **Herr Stadtrat Gintschel (Fraktion DIE LINKE)** unterstützt dies.

Herr Glaesel fragt, weshalb nach 2002 nicht Sirenen, die vom Land gefördert wurden, installiert wurden. **Herr Bürgermeister Brehm** entgegnet, dass das vorhandene System unter den bekannten Verhältnissen sachgerecht gewesen sei.

Herr Stadtrat Gintschel fragt, wieso das Hotel im Wasserschloss Klaffenbach vor dem Hochwasser gewarnt wurde und andere Anwohner nicht. **Herr Bürgermeister Brehm** antwortet, dass diese Warnung nicht nachvollziehbar sei. Bezug nehmend auf eine Frage von **Herrn Stadtrat Gintschel** zu den Folgen des Hochwassers in Draisdorf sagt **Herr Bürgermeister Brehm**, dass diese aufgrund einer Baumaßnahme der Landestalsperrenverwaltung entstanden sei. Er betont, dass es in Chemnitz aufgrund der geographischen Lage keine langen Vorwarnzeiten gebe. Zudem wurde ihm durch ältere Bürger bestätigt, dass das Wasser noch nie so schnell gestiegen sei.

Herr Glaesel informiert, dass bis zum 15.11.2010 im Landtag die Wiederaufbaupläne vorliegen sollen.

6.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Es gibt keine Fragen seitens der Ausschussmitglieder.

- 7 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden **Herr Stadtrat Dr. Neubert (Fraktion DIE LINKE)** und **Frau Stadträtin Zais (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** bestimmt.

* * *

Herr Bürgermeister Nonnen schließt die Sitzung.

25.08.2010 *Nonnen*
Datum Nonnen
Vorsitzender
des Ausschusses

30.08.2010 *Neubert*
Datum Dr. Neubert
Mitglied
des Ausschusses

27.08.2010 *Zais*
Datum Zais
Mitglied
des Ausschusses

25.08.2010 *Haase*
Datum Haase
Schriftführer